

21.12.2023 / Kr / La

Thema:

Informationsbedarfe im Betrieb autonomer Busse im ÖPNV*Information needs for the operation of autonomous buses in public transport*

Der steigende Mobilitätsbedarf durch eine wachsende Bevölkerung bedarf neue Mobilitätslösungen, die verkehrseffizient, umweltfreundlich und sozial gerecht sind. Eine mögliche Mobilitätslösung ist die Automatisierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) durch den Einsatz fahrerlos operierender autonomer Fahrzeuge (SAE-Stufe 4). Solche Systeme sind bisher jedoch noch nicht im Realbetrieb etabliert, was die Entwicklung und den Betrieb solcher Systeme vor eine Reihe von Herausforderungen stellt.

Unter anderem müssen für die einhergehenden neuen Prozesse passende Kommunikationsschnittstellen für den Informations- und Datenaustausch bereitgestellt werden. Um die Anforderungen an diese Schnittstellen zu definieren, müssen die benötigten Kommunikationswege innerhalb der Systemlandschaft "autonomer Bus im ÖPNV" beschrieben werden. Daher ist es Ziel dieser Arbeit, für die relevante Stakeholdergruppen des Bus-Betriebs die Wechselbeziehungen und die damit einhergehenden Informationsflüsse transparent zu machen.

Es ergeben sich folgende Arbeitsschritte:

- Auswahl von relevanten Stakeholdern im autonomen Busbetrieb
- Erfassung des Informationsbedarfs der einzelnen Stakeholder, bspw. durch Umfragen oder Interviews. Hierzu ist ein geeignetes Konzept zu erarbeiten
- Ableitung der sich dadurch ergebenden Wechselbeziehungen zwischen den Stakeholdern
- Grafische Darstellung der Ergebnisse

Betreuung:

Prof. Dr.-Ing. M. Kreimeyer
M.Sc. C. Langner